

# Regierungsratsbeschluss

vom 22. August 2023

Nr. 2023/1217

## **Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Solothurn, 4600 Olten: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an die Projekte «Beratungshotline und Triage» und «Schulungen für Fachpersonen» im Rahmen des Programms R zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung von Personen mit besonderen Bedürfnissen**

---

### **1. Erwägungen**

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Solothurn (SRK), Olten, ersucht um einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an die Projekte «Beratungshotline und Triage» und «Schulungen für Fachpersonen» im Rahmen des Programms R zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung von Personen mit besonderen Bedürfnissen. Der Fokus des Programms R stellt die Weiterentwicklung der Arbeitsmarktintegration dar. Das Staatssekretariat für Migration hat festgestellt, dass an der Schnittstelle zwischen Arbeitsintegration und Gesundheitsversorgung ein Bedarf an neuen Ansätzen und Unterstützungsangeboten besteht.

Das SRK Kanton Solothurn hat im Rahmen des Programms R zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung von Personen mit besonderen Bedürfnissen zwei Massnahmen entwickelt, die für die erfolgreiche Umsetzung des Programms R zentral sind. Im Projekt «Beratungshotline und Triage-Stelle» führen Fachpersonen des SRK Kanton Solothurn Erstberatungen für Betroffene und ihr Umfeld durch und triagieren sie bei Bedarf an weiterführende Unterstützungsangebote. Das SRK Kanton Solothurn behält einen stets aktuellen Überblick über die bestehenden Unterstützungsangebote im Kanton, ist Auskunftsstelle für Behörden und Beratungsstellen und unterstützt diese in der Triage bzw. im Identifizieren von geeigneten Angeboten für Betroffene. Zudem wird einmal im Monat in Olten und einmal im Monat in Solothurn eine WalkIn-Beratungsstelle betrieben, wo sich Personen mit Unterstützungsbedarf ohne vorherigen Telefonkontakt beraten lassen können. Das Projekt «Schulungen für Fachpersonen» befähigt Fachpersonen, die in direktem Kontakt mit betroffenen Personen stehen, psychosozialen Unterstützungsbedarf zu erkennen und eine adäquate Erstintervention durchzuführen. Zudem wird ihnen aufgezeigt, wie sie in einem konkreten Fall vorzugehen haben und wo sie für die betroffene Person professionelle Unterstützung finden. Dazu werden Workshops durchgeführt. Diese werden vom SRK Kanton Solothurn entwickelt, das über das notwendige Fachwissen im Bereich der psychosozialen Unterstützung und der Traumatisierungen verfügt und das Angebotsdispositiv im Kanton aus der Praxis kennt. Die Kosten für den Aufbau der beiden Projekte belaufen sich auf Fr. 220'560.00.

### **2. Beschluss**

- 2.1 Dem Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Solothurn, Olten, wird an die Projekte «Beratungshotline und Triage» und «Schulungen für Fachpersonen» im Rahmen des Programms R zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung von Personen mit besonderen Bedürfnissen ein einmaliger Beitrag von Fr. 84'000.00 aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen.

2

- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 3 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem **Logo Swisslos-Fonds** auf das Engagement des Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Logo ist unter [so.ch/swisslos-fonds](https://so.ch/swisslos-fonds) abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag auf Antrag des Amtes für Gesellschaft und Soziales zu Lasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83591) wie folgt anzuweisen:
- 2.4.1 Fr. 40'000.00 (1. Tranche), nach Erhalt eines Zwischenberichts und einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
- 2.4.2 Fr. 44'000.00 (2. Tranche), nach Erhalt eines Schlussberichts sowie einer Schlussabrechnung inkl. Rechnung mit Einzahlungsschein.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abteilung Swisslos-Fonds gem/011929 (Kein Papierversand)  
Amt für Gesellschaft und Soziales  
SRK Kanton Solothurn, Luzia Stocker, Ringstrasse 17, 4600 Olten